

geschäftigen Fleiß beobachtete und die Aufmerksamkeit, womit Aerzte und Helferinnen den zahlreichen Hilfesuchenden entgegenkommen, der wird sich der Ueberzeugung nicht verschließen, daß mit dieser Anstalt allein schon der Albertverein der öffentlichen Wohlfahrt einen wahrhaft nützlichen Dienst erweist, für den er eine hohe Summe von Dank erntete.

Was Alles die Poliklinik schon im ersten Jahre ihres Bestehens leistete, erhellt am besten aus deren ersten Jahresbericht, und lassen wir diesen ersten Bericht mit seinen beredten Zahlen hier folgen:

**„Arztlicher Bericht über die Poliklinik des Albertvereins  
zu Neustadt-Dresden.“**

„In dem Folgenden erlauben sich die Unterzeichneten über ihre Thätigkeit in der Poliklinik des Albertvereins Bericht zu erstatten.

Vom 1. Januar bis 30. September dieses Jahres wurden im Locale der Poliklinik

1625 Kranke untersucht resp. behandelt und  
5226 Consultationen ertheilt.

Von diesen Kranken litten

an inneren Erkrankungen 550,  
an chirurg. Erkrankungen 698,  
an Augenkrankheiten 125,

bei 252 wurden Zähne extrahirt.

Sa. 1625.

Auf die einzelnen Monate vertheilen sich die Zahlen der behandelten Kranken und der ihnen ertheilten Consultationen folgendermaßen:

Januar:	55 Kranke,	113 Consultationen,
Februar:	103	= 301
März:	134	= 498
April:	219	= 727
Mai:	194	= 683
Juni:	214	= 693
Juli:	236	= 759
August:	239	= 782
September:	231	= 670